

Ergebnisprotokoll

über den öffentlichen Teil der 13. Sitzung des Gemeinderates
am 14.10.2019

TOP 1 Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 16.9.2019 gefassten Beschlüsse

Ergebnis: bekannt gegeben

TOP 2 Informationen der Verwaltung

Ergebnis: siehe Niederschrift

**TOP 3 Nachnutzung des Areals der ehem. Diana-Werke (Karlstraße 2019-229/1
34)
- Vorstellung des Vorhabens**

Beschluss:

1.

Die Zustimmung der Verwaltung zur Planung des Büros Kühnl + Schmidt Architekten AG für eine Nachnutzung des Areals der ehem. Diana-Werke zu Wohnzwecken gemäß Anlage 2 (Stand September 2019) wird zur Kenntnis genommen, so dass die Bearbeitung eines Bauantrags anschließend auf der Grundlage des bestehenden Planungsrechtes (§ 34 BauGB) erfolgen kann.

2.

Die Aufstellung eines Bebauungsplanes zur Sicherstellung der städtebaulichen Ordnung ist bei der vorgelegten Planung nicht erforderlich.

3. Bei Änderungsanträgen zum Baugesuch in Bezug auf die Höhe, die Gestaltung und den Stellplatzschlüssel ist das Gremium erneut zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis: bei 43 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung einstimmig beschlossen

TOP 4 **Bebauungsplan "Neue Ludwigvorstadt, 2. Änderung"** 2019-341
- **Behandlung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden (Abwägung).**
- **Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit §13 a BauGB**

Beschluss:

- a) Die im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden eingegangenen Stellungnahmen werden entsprechend der Vorschläge der Anlage 1 behandelt (Abwägung).
- b) Der Bebauungsplan „Neue Ludwigvorstadt, 2. Änderung“ in der Fassung vom 14.10.2019 wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 13a BauGB als Satzung beschlossen (Anlage 2 a + b).

Abstimmungsergebnis: bei 44 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

- Abwägung der Stellungnahmen gemäß § 1 Abs. 7 BauGB
- Beschluss der zweiten Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Beschluss:

Der Gemeinderat

- a) wägt gemäß § 1 Abs. 7 BauGB die Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 2 und aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB gemäß Anlage 1 ab

und

- b) beschließt die zweite Offenlage des Bebauungsplanentwurfes „Hebelstraße“ in der Fassung vom 22.08.2019 (Anlage 2A bis 2B) gemäß § 3 Abs. 2 BauGB.

Abstimmungsergebnis: bei 44 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

Auftrag zur Ausschreibung von Wegebauarbeiten

Beschluss:

Der Kundenbereich Ökologie und Grün wird mit der Ausschreibung der Sanierung der Murgdeichwege im BA V, BA Va und BA VII beauftragt.

Abstimmungsergebnis: bei 44 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

Beschluss:

Die als Anlage beigefügte Benutzungssatzung für die Gelände der städtischen Schulen wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: bei 44 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

TOP 8 Anpassung der Benutzungsentgelte für die Betreuung im 2019-083/1
Rahmen der verlässlichen Grundschule und der verlässlichen
Grundschule mit flexibler Nachmittagsbetreuung

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dass

1. der monatliche Elternbeitrag für die „verlässliche Grundschule“ ab dem 1. Februar 2020 auf 48,00 Euro sowie für die „verlässliche Grundschule mit flexibler Nachmittagsbetreuung“ auf 72,00 Euro festgelegt wird. Der ermäßigte Beitrag beträgt weiterhin 50 v. Hundert des ursprünglichen Betreuungsentgelts.
2. die Entgelte für die Ferienbetreuung ab dem 1. Februar 2020 auf 5,35 € pro Tag und pro Kind für die Betreuung von 6.30 Uhr bis 14.30 Uhr sowie auf 7,20 € pro Tag und pro Kind für die Betreuung von 6.30 Uhr bis 16.30 Uhr festgelegt werden.
3. der Änderung der Nutzungs- und Entgeltordnung für das kommunale Betreuungsangebot im Rahmen der „verlässlichen Grundschule“, der Flexiblen Nachmittagsbetreuung“ sowie der „Ferienbetreuung“ zum 1. Februar 2020 zugestimmt wird.

Abstimmungsergebnis: bei 38 Ja-Stimmen und 6 Nein-Stimmen mehrheitlich beschlossen

TOP 9 Entgelte für das Mittagessen an den Ganztagschulen Gustav-Heinemann-Schule sowie Karlschule 2019-288/1

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Preise für das Mittagessen an den Ganztagschulen Gustav-Heinemann-Schule und Karlschule ab dem 1.2.2020 an den Sachbezugswerten der Sozialversicherungsentgeltverordnung auszurichten und künftig entsprechend anzupassen.

Abstimmungsergebnis: bei 27 Ja-Stimmen und 12 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen mehrheitlich beschlossen.

TOP 10 Eigenbetrieb Bäder, Versorgung und Verkehr Rastatt 2019-344/1
Anpassung der Öffnungszeiten für das Familienbad Alohra

Beschluss:

Die Öffnungszeiten für das Familienbad Alohra werden ab dem 02. Januar wie folgt angepasst:

Montag	geschlossen
Dienstag	8 bis 19 Uhr
Mittwoch	6.30 bis 21.30 Uhr
Donnerstag	8 bis 19 Uhr
Freitag	6.30 bis 21.30 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	10 bis 19 Uhr

Die Verwaltung wird beauftragt, die Änderung der Öffnungszeiten getrennt nach Sommer- und Winterhalbjahr zu evaluieren und dem Gemeinderat nach einem Jahr zu berichten.

Abstimmungsergebnis: bei 43 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung einstimmig beschlossen

**TOP 11 Eigenbetrieb Bäder, Versorgung und Verkehr Rastatt
Einführung einer Arbeitsmarktzulage für die Familienbäder
Alohra und Natura**

2019-345/1

Beschluss:

Zur Personalbindung und Personalgewinnung für die Familienbäder ALOHRA und NATURA wird der Einführung der widerruflichen übertariflichen Arbeitsmarktzulage für Fachkräfte von bis zu 20 % ab dem 2. Januar 2020 zugestimmt. Die übertarifliche Arbeitsmarktzulage soll in 2020 und 2021 zunächst höchstens 10 % betragen. Die Verwaltung wird beauftragt, nach 2021 zu den tariflichen Entwicklungen zu berichten.

Abstimmungsergebnis: bei 43 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

**TOP 12 Erweiterung Kita Ottersdorf,
Auftragsvergaben Zimmererarbeiten und Verglasungsarbeiten**

2019-293

Beschluss:

(alle Preisangaben inkl. MwSt.)

Der Auftrag für die Zimmererarbeiten wird an die Firma Haas + Haas GmbH Bauunternehmen, 77839 Lichtenau mit einer Auftragssumme in Höhe von 115.684,01 Euro vergeben.

Der Auftrag für die Verglasungsarbeiten wird an die Firma Mannl, Stahl- und Metallbau GmbH, 97893 Kreuzwertheim mit einer Auftragssumme in Höhe von 309.920,74 Euro vergeben.

Abstimmungsergebnis: bei 43 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

TOP 13 Eigenbetrieb Wohnungswirtschaft, Bericht der HABITAT Revisions- und Treuhand GmbH über den Jahresabschluss zum 31.12.2018 mit Lagebericht und Bericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2018 mit Lagebericht durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Rastatt, Feststellung des Jahresabschlusses 2019-339/1

Beschluss:

1. Der Jahresabschluss des Eigenbetriebs Wohnungswirtschaft Rastatt wird zum 31.12.2018 mit den in der Bilanz sowie in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Abschlusszahlen wie folgt festgestellt:

1.1. Bilanzsumme	19.606.652,62 EUR
1.1.1. davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	17.656.978,45 EUR
- das Umlaufvermögen	1.949.674,17 EUR
1.1.2. davon entfallen auf der Passivseite auf	
- Eigenkapital	12.976.149,17 EUR
- Rückstellungen	400.022,69 EUR
- Verbindlichkeiten	6.174.203,19 EUR
- Rechnungsabgrenzungsposten	56.277,57 EUR
1.2. Jahresüberschuss	186.517,17 EUR
1.2.1. Summe der Erträge	2.482.703,14 EUR
1.2.2. Summe der Aufwendungen	2.296.185,97 EUR

2. Der Lagebericht 2018 wird zur Kenntnis genommen.

3. Der Schlussbericht des RPA 2018 wird zur Kenntnis genommen.

4. Der Bericht der HABITAT Revisions- und Treuhand GmbH für das Geschäftsjahr 2018 mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk wird zur Kenntnis genommen.

5. Der Jahresüberschuss von 186.517,17 EUR wird zur Tilgung des Verlustvortrags verwendet.

7. Die HABITAT Revisions- und Treuhand GmbH wird für das Geschäftsjahr 2019 als Abschlussprüferin bestellt.

Abstimmungsergebnis: bei 43 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

6. Die Betriebsleitung wird für das Jahr 2018 entlastet.

Abstimmungsergebnis: bei 34 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 8 Enthaltungen mehrheitlich beschlossen

TOP 14 Eigenbetrieb Wohnungswirtschaft; hier: Änderungssatzung 2019-299/1
über die Auflösung des Eigenbetriebs Wohnungswirtschaft
und zur Aufhebung der Betriebssatzung vom 13.12.2002

Beschluss:

Die Änderungssatzung zur Auflösung des Eigenbetriebs Wohnungswirtschaft und zur Aufhebung der Betriebssatzung des Eigenbetriebs Wohnungswirtschaft mit Ablauf des 31.12.2019 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: bei 44 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

TOP 15 Informationen / Anfragen

Ergebnis: siehe Niederschrift

Ergebnis: zur Kenntnis genommen

TOP 15.2 Rückblick ein Jahr Benutzungssatzung für das Gelände des Kulturforums

2019-336

Ergebnis: zur Kenntnis genommen

TOP 15.3 Gestaltung der Hinweistafeln zu den Kriegsgräberfeldern auf den Friedhöfen in Plittersdorf, Ottersdorf und Wintersdorf

2019-352

Ergebnis: zur Kenntnis genommen

TOP 15.4 Errichtung einer Gedenktafel für die in Plittersdorf erschossenen französischen Widerstandskämpfer

2019-371

Ergebnis: zur Kenntnis genommen

TOP 15.5 Lärmaktionsplanung Rastatt

2019-364

Ergebnis: zur Kenntnis genommen
